

## Amtliche Bekanntmachung

### Vollzug der Wassergesetze;

### Abwasserentsorgung von Einzelanwesen in Coburg – Gebietsbezogene Anforderungen und Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn

Im Stadtgebiet Coburg sind vereinzelte Anwesen aufgrund ihrer Lage nicht an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen. Sie werden über Kleinkläranlagen bzw. über abflusslose Gruben entwässert.

Kleinkläranlagen, welche noch keine biologische Stufe besitzen, müssen mit einer solchen nachgerüstet werden, damit die Anforderungen der Abwasserverordnung eingehalten werden können.

Hierzu hat das Wasserwirtschaftsamt Kronach auf der Grundlage des Abwasserentsorgungskonzeptes der Stadt Coburg vom 13.07.2009 sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Kronach vom 13.11.2009 mit Zustimmung vom 16.11.2009 für die unten genannten Anwesen die erforderliche Baufreigabe, rückwirkend zum 01.01.2002, erteilt.

In diesem Rahmen wurden für die betroffenen Einzelanwesen die gebietsbezogenen Anforderungen festgelegt, die hiermit ebenfalls bekannt gemacht werden. Aus hygienischer Sicht ist es im Einzelfall zudem erforderlich, das Abwasser so zu entsorgen, dass die Aquifer der Wassereinzugsgebiete von Einzelwasserversorgungsanlagen und die jeweiligen Brunnen nicht negativ beeinflusst werden.

Bereich	Anwesen	Anforderungsstufen				Bemerkungen
		I	II	III	IV	
		Anschluss an eine kommunale Kläranlage				
		vollzo- gen	kurzfristig zu erwarten	nicht erf. bzw. erst langfristig	fachliche Einzel- beurteilung durch WWA	
			Fachliche Begutachtung der KKA			
			PSW privater Sachverständiger der Wasserwirtschaft	WWA amtlicher Sach- verständiger		
<b>Coburg Nord</b>	Callenberg 9 u. 10			<b>C</b>		Einleitung in Graben bereits genehmigt, Nachrüstung erf.
	Mühlgraben 1, 3 u. 10	<b>X</b>				
	Rodacher Str. 67				<b>N</b>	Bescheid vom 14.07.2006
	Rodacher Str. 230	<b>X</b>				Anschluss im Rahmen der Errichtung des Goldbergsees
	Zum Sulzbach 14				<b>C</b>	derzeit abflusslose Grube
<b>Coburg Ost</b>	Beerhügel 2,3,4, 4a u. 6			<b>C</b>		4 4a bereits nachgerüstet.
	Cortendorfer Str. 30				<b>C</b>	Gaststätte Kleingartenverein, derzeit abflußlose Grube
	Löbelsteiner Straße 16a			<b>C</b>		
	Rohrbacher Straße 43			<b>C</b>		Bescheid vom 25.11.2008
<b>Coburg Süd</b>	Gut Hambach			<b>C</b>		Bescheid vom 08.04.2009
	Parkstraße 24			<b>C</b>		
<b>Coburg West</b>	Knochenmühle 1				<b>D</b>	
	Lämmermühle 1				<b>D</b>	

Bereich	Anwesen	Anforderungsstufen				Bemerkungen
		I	II	III	IV	
		Anschluss an eine kommunale Kläranlage				
		vollzo- gen	kurzfristig zu erwarten	nicht erf. bzw. erst langfristig	fachliche Einzel- beurteilung durch WWA	
Fachliche Begutachtung der KKA						
PSW privater Sachverständiger der Wasserwirtschaft		WWA amtlicher Sach- verständiger				
	Schloß Eichhof			C*	*bei Einleitung in Straßengraben D	
	Tiefer Graben 5			C		
	Tiefer Graben 13			C		
Coburg Mitte	Eupenstraße 54			C	derzeit abflusslose Grube	
	Festungshof 2			C		
	Heckenweg 37 e			C		
	Heckenweg 56a			C		
	Hörnleinsgrund 31			C	derzeit abflusslose Grube	
	Judenberg 46			C	derzeit abflusslose Grube	
	Neustadter Straße 32, 34, 36			C		
	Postgrund 25, 30, 32			C	derzeit z. T. abflusslose Gruben	
	Sandstr. 44, 46			C	derzeit z. T. abflusslose Gruben	
	Weinstraße 44			C		

#### Abwassertechnische Anforderungsstufen an die Entwässerung von Einzelbauvorhaben:

- I Anforderungen werden durch Anschluss an eine leistungsfähige kommunale Kläranlage erfüllt
- II Reinigung des Schmutzwassers übergangsweise in einer Dreikammerausfallgrube nach DIN 4261, Teil 1
- III Reinigung des Schmutzwassers in einer mechanisch-biologischen Kleinkläranlage
- IV fachliche Einzelfallbeurteilung durch WWA

\* Das Abwasser ist vor Einleitung in die abflusslose Grube in einer Mehrkammergrube vorzubehandeln.  
Die Grube ist rechtzeitig zu entleeren. Das Abwasser und der Fäkalschlamm sind ordnungsgemäß zu entsorgen.  
Die Gruben sind regelmäßig auf Dichtheit zu kontrollieren.

#### Reinigungsklassen :

(bei serienmäßig hergestellte KKA gem. allgemein bauaufsichtlicher Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik)

Klasse	Chemischer Sauerstoff- bedarf CSB (mg/l)	Bioche- mischer Sauer- stoffbe- darf BSB <sub>5</sub> (mg/l)	Ammoni- um- Stickstoff NH <sub>4</sub> -N (mg/l)	Anorgani- scher Stickstoff N <sub>amorg</sub> (mg/l)	Phosphor P (mg/l)	faecal coliforme Keime in 100 ml (KBE)	Ab- filtrierba- re Stoffe AFS (mg/l)
C	150* / 100 **	40* / 25**					75*
N	90* / 75**	25* / 15**	10**				50*
D	90* / 75**	25* / 15**	10**	25**			50*
+P					2**		
+H						100*	

\* ermittelt aus der qualifizierten Stichprobe, bei faecal coliformen Keimen einfache Stichprobe

\*\* ermittelt aus der 24-h Mischprobe

Bei Anlagen mit **Abwasserteichen** und **Pflanzenbeeten** sind die Regelwerke DWA-A 201 bzw ATV-A 262 zugrunde zu legen. Die Bemessung hat entsprechend der festgelegten Reinigungsklasse zu erfolgen.

Coburg, 23.12.2010  
STADT COBURG

gez.

Hans-Heinrich Ulmann  
3. Bürgermeister